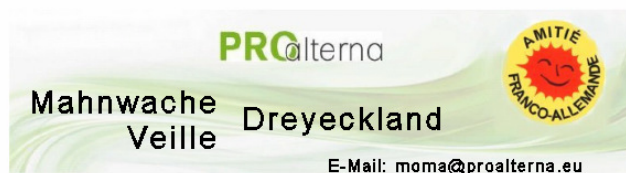


Le collectif de veille
de la Neutorplatz - Breisach

Suzanne Rousselot
21 Basse Baroche
F - 68910 Labaroche
+33 389 498 388, +33 637 917 252



Die Montagsmahnwacher
vom Neutorplatz - Breisach

Ingenieurbüro **Gustav Rosa**
Amselweg 18
D - 79206 Breisach
+49 7664 912017, +49 173 3110647

Ansprache

479. Montagsmahnwache am 22.06.2020 in Breisach am Rhein

Liebe Mitstreiter,

der Sommer ist zurück und warme Temperaturen werden uns in den nächsten Monaten wohl begleiten. Gut für den kommenden Montag - dann können wir unsere Aktionen unter freiem Himmel abhalten. Die Vorbereitungen sind im Endstadium. Nachher gehen wir noch ins Ararat und besprechen die Einzelheiten.

Heute habe ich die Aktionen auf der deutschen Seite beim Landratsamt angemeldet. Da diesbezüglich schon einige Vorgespräche stattgefunden haben, gehe ich davon aus, dass wir keine Probleme mit der Genehmigung bekommen. Wichtig wäre Unterstützung am Rheinufer (Ordner, helfende Hände beim Schmücken und Abschmücken der Napoleon, Anbringen von Bannern auf dem nördlichen Brückengeländer) und letztendlich bei der Mahnwache auf der Rheininsel. Schön wäre auch, wenn sich jemand um einen Getränkestand kümmern könnte.

Ihr seht, wir können jede Hilfe und Unterstützung gebrauchen. Auch finanziell haben wir uns etwas ehrgeizig vorgewagt. Das Schiff, die Videoübertragung und auch einige Künstlergagen sind noch lange nicht abgedeckt. Wer Sponsoren kennt, der darf diese ruhig ansprechen.

Zur Pressekonferenz haben sich von deutscher Seite 8 Vertreter aus der Antiatom-Protestbewegung angemeldet. Von den Medien kommt Bärbel Nückles für die Badische Zeitung und für dpa. Von der ARD kommt ein vierköpfiges Team und berichtet auch über die Pressekonferenz hinaus. Wenn das Timing passt, könnte es sogar Live-Schaltungen zu den Abendnachrichten geben.

Nicht vergessen wollen wir auch den Tag darauf. Am Dienstag, 30.06.2020 findet die Mitgliederversammlung von TRAS im Stadttheater in Freiburg statt. Beginn ist 16:30 Uhr und der Zutritt ist nur für geladene Gäste erlaubt. Besucher können die Veranstaltung per Videoübertragung im Kino mitverfolgen.

Ab 18:00 Uhr hat dann der BUND zu einer Kundgebung auf dem Platz der alten Synagoge eingeladen. Diesen Aufruf leite ich gerne an alle Mahnwacher weiter. Ich selber werde nicht nach Freiburg fahren können, weil zeitgleich eine Gemeinderatssitzung in Breisach stattfindet, bei der ich nicht fehlen sollte.

Es folgen dann noch Aktionen am ersten Juliwochenende. Darüber informiere ich euch in der Rundmail und zeitnah, wenn alle Planungen abgeschlossen sind.

Ihr seht, es wird heiß, wenn das AKW Fessenheim endgültig abgeschaltet wird. Ich bin stolz darauf, dass unsere Aktionen zu diesem Anlass alle grenzüberschreitend und viele unter französischer Federführung stattfinden. Ich wünsche mir, dass das neue Motto „Vive l'Alsace sans nucléaire !“ flächendeckend übernommen wird. Anfang nächster Woche wird im Elsass Geschichte geschrieben: Das erste französische AKW wird stillgelegt und damit der Atomausstieg in unserem Nachbarland eingeleitet.

Unsere Montagsmahnwachen gehen vorerst weiter. Wir begleiten den Rückbauprozess mit wachsamen Augen und unterstützen die anstehenden Post-Fessenheim-Prozesse. Heute rufen wir zum letzten Mal: Abschalten! Und ab nächster Woche heißt es dann: „Es lebe das Dreyeckland ohne Atomkraft!“

Danke für eure Unterstützung und wir sehen uns am nächsten Montag am Rheinufer, auf der Rheinbrücke und abschließend auf der Rheininsel. Wir sind ab 14 Uhr bei der Schiffsanlegestelle und freuen uns über jede helfende Hand.

Gustav Rosa - Mahnwache Dreyeckland